

Stand: 07.07.2015

Allgemeines zu den Sprachanforderungen in Latein und Griechisch für den Studiengang Lehramt Regelschule Katholische Religion

**Anfragen an Frau Dr. Katja Kersten-Babeck:
katja.kersten-babeck@uni-erfurt.de**

1. Die Sprachanforderungen sind Zugangsvoraussetzungen für das Theologiestudium.
2. Wer diese bisher nicht erfüllt hat, hat bei uns die Möglichkeit, die Sprachabschlüsse parallel zum Studium zu absolvieren. Die Sprachkurse finden in den Semestern und in der vorlesungsfreien Zeit statt.
3. Studierende, die noch keinen Abschluss in Latein und Griechisch haben, lernen als 1. Fremdsprache Latein, als 2. Fremdsprache Griechisch. Zugangsvoraussetzung für die Teilnahme am Griechischkurs ist ein bestandener Lateinkurs. Wird im 1. Semester der Lateinkurs nicht belegt, muss dieser im darauffolgenden WS, also im 3. Semester, absolviert werden. Griechisch kann dann erst im 4. Semester erlernt werden.
4. Latein und Griechisch können aus organisatorischen Gründen nicht parallel belegt werden.
5. Studierende, die bereits einen Lateinabschluss haben, können ab dem 2. Semester Griechisch belegen. Der Griechischkurs (Terminologiekurs) findet jeweils im Sommersemester statt. Genauere Informationen gibt es während der Studieneinführungstage.
6. Die Sprachabschlüsse müssen innerhalb der ersten sechs Semester absolviert werden.

Sprachanforderungen in Latein und Griechisch

Studienrichtung	Latein	Griechisch
Lehramt Regelschule (Jena)	Kurs: Latein I + WS-Ferien	Kurs: Terminologiekurs
	schriftliche Prüfung	schriftliche Prüfung

Lehrveranstaltungen, um die Sprachanforderungen zu erfüllen

	Latein I	Griechisch-Terminologiekurs
WS	4 SWS*	
WS-Ferien	2-3 Wochen	
SS		2 SWS*

* SWS: Semesterwochenstunden